

DRK KINDERTAGESEINRICHTUNG AM BUESWEG
BUESWEG 22 48653 COESFELD
TELEFON: 02541 980400
E-MAILADRESSE: KITA-BUESWEG@KINDERWELT-DRK.DE

ANSPRECHPARTNER: RAMONA ANDRÄ

DRK KINDERTAGESEINRICHTUNG KLEINE BUNTE WELT
AKAZIENWEG 1648653 COESFELD
TELEFON: 02541 880220
E-MAILADRESSE: KITA-AKAZIENWEG@KINDERWELT-DRK.DE

ANSPRECHPARTNER: ANKE GERDEMANN



DRK Familienzentrum Coesfeld



Das Ziel unseres Familienzentrums ist es, über die Kindertageseinrichtung Angebote zur Förderung und Unterstützung von Kindern und Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und mit unterschiedlichen Bedürfnissen bereitzustellen.

Als Familienzentrum wir verfolgen einen familienorientierten Ansatz.

Wir wollen die Familie als Ganzes ansprechen und somit einen Lebensraum, sowohl für Kinder, als auch für die gesamte Familie bieten. Unsere Angebote sind nicht auf bestimmte Zielgruppen zugeschnitten, sondern wenden sich an Familien im Umfeld.

Wichtig ist uns dabei, dass die Angebote niedrigschwellig sind, d. h. alltagsnah gestaltet und ohne Hemmschwelle und räumliche Hindernisse in Anspruch genommen werden können.

Regelmäßige Entwicklungsgespräche	Gespräche nach Bedarf	Gespräche, in denen Eltern direkt auf Unterstützungsangebote der Koop Partner hingewiesen werden	Elternabende
Elternkurse z.B. unterstützende Angebote in Erziehungsfragen	Gesundheitsfördernde Angebote für Eltern z.B. Bewegung / Yoga	Kreative Angebote für Eltern	Vater-Kind-Aktionen
Elterncafés	Fragebögen, die die Bedarfe und Interessen der Eltern abfragen	Feste und Feiern	Aushänge von Angeboten der Koop Partner in Coesfeld und Umgebung
Sprechstunden der Kooperationspartner in den Einrichtungen	Vernetzungstreffen aller Familienzentren, um Angebote zu koordinieren	Informationen zu Babysittern	Informationen zur Kindertagespflege



Beratung und Unterstützung von Kindern und Familien (Schwerpunkt)

Das Familienzentrum hält ein niederschwelliges Angebot der Beratung und Unterstützung von Kindern und Familien bereit und kooperiert dabei mit den als Träger der Kinder -und Jugendhilfe anerkannten Erziehung -und Familienberatungsstellen.

Das Angebot berücksichtigt die individuelle, kulturelle und soziale Heterogenität von Familien und stellt sich darüber hinaus dem Bedarf entsprechend auf die besonderen Kompetenzen und Bedürfnisse von unterschiedlichen Familien ein.

Hier vermitteln wir die Hilfesuchenden an ein räumlich nah gelegenes Angebot weiter. Mit den kooperierenden Diensten besteht eine gut funktionierende, flexible Zusammenarbeit.

Wir schaffen dafür folgende Voraussetzungen:

- Verfügt über ein aktuelles Verzeichnis von Beratung –und Therapiemöglichkeiten (Logopädie/Beratungsstellen, Frühförderstellen.*
- Eine Fachfrau zum Thema: Interkulturelle Öffnung/Integration und Beratung von Eltern und Erzieher/innen.*
- Bei Bedarf Vermittlung zu Beratungsstellen*
- Regelmäßige Sprechstunde*
- Informierende Elterngespräche (Entwicklungsgespräche)*
- Regelmäßige Vorträge und Elternangebote*

Familienbildung -und Erziehungspartnerschaft

Unser Familienzentrum ist ein Ort der Bildung für Familien. Es versteht sich als Partner der Eltern und hält in Kooperation zum Beispiel mit der Familienbildungsstätte Coesfeld ein vielfältiges Angebot bereit. Das Angebot wird interkulturell, inklusiv und niederschwellig ausgerichtet, so dass alle Familien Angebote finden, die ihren Bedürfnissen entsprechen.

Wir schaffen dafür folgende Voraussetzungen:

- organisiert Elternveranstaltungen, in denen Eltern pädagogisch anregende Impulse für ihr eigenes Handeln erhalten
- organisiert mindestens eine niederschwellige Aktivität für Erwachsene
- organisiert Angebote zur Gesundheitsförderung und/ oder Bewegungsförderung
- verfügt über einen „Info-Point“ (an dem Materialien ausliegen) als Rahmen für informelle Gespräche für Eltern untereinander oder mit Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern der Einrichtung

Vereinbarkeit von Familien und Beruf

In unserem Familienzentrum möchten wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen, d.h. die Betreuungsangebote orientieren sich an die Bedarfe und Bedürfnisse der Familien.

Die Beratung und Information über die Möglichkeiten von qualifizierter Kindertagespflege sind selbstverständlich.

In unseren Betreuungszeiten versuchen wir, innerhalb unserer Möglichkeiten, den Familien flexible Zeiten anzubieten (Bring -und Abholphasen).

Es wird Wert gelegt auf eine qualitativ hochwertige Bildung, Betreuung und Erziehung, die dem Kindeswohl und den Bedürfnissen der Kinder entspricht



Wir schaffen dafür folgende Voraussetzungen:

- In unserem Anmelde- oder Aufnahmegespräch fragen wir den zeitlichen Betreuungsbedarf der Eltern ab und erhalten so Kenntnisse über die Bedarfslage der Eltern.
- Wir erfassen einmal jährlich bei den Familien aus der Einrichtung den gewünschten Betreuungsbedarf, dass dabei auch Bedarfe erfasst werden, die über die Öffnungszeiten der Einrichtung hinausgehen. Die Ergebnisse der Befragungen werden an die örtliche Jugendhilfe-planung weitergeleitet.
- Wir verfügen über Informationsmaterialien und Kenntnisse über das örtliche Angebot zum Thema „Kindertagespflege“ und über die Wege zur Vermittlung von Kindertagespflegepersonen in der Kommune und legen Informationen in der Einrichtung aus
- organisiert eine Notfallbetreuung auch für Kinder, deren Geschwister die Einrichtungen besuchen
- verfügt über einen Pool von Babysittern zur Vermittlung an interessierte Eltern und/oder kooperiert mit einer Institution, die diese Vermittlung leistet

Profilbereiche

Berufstätigkeit und zeitsensible Angebotsgestaltung

Bei der Gestaltung unserer Angebote berücksichtigten wir die Bedarfe berufstätiger Eltern (bspw. durch frühzeitige Terminankündigungen, flexible Bring- und Abholzeiten).

Für die berufstätigen Eltern unserer Einrichtung sind nicht nur die Öffnungszeiten von Bedeutung; vielmehr kommt es uns darauf an, die unterschiedlichen Zeitbedarfe von Familien zu beachten und die Angebote entsprechend auszurichten.



Wir schaffen dafür folgende Voraussetzungen:

- In Zusammenarbeit mit der Musikschule, FBS, DJK Mobile oder Kreissportbund bieten wir verschiedene Förderangebot für Kinder (bspw. Musikunterricht, Mut tut Gut, Kunstprojekte) und bindet die Eltern über Information oder Dokumentation ein
- ermöglicht Eltern und/ oder Geschwisterkindern die Teilnahme an Mahlzeiten
- mit frühzeitigen Terminankündigungen, Gestaltung der Eingewöhnung, Gestaltung der Abholphase, individuelle Beratungstermine gestalten wir zeitsensible Angebote und berücksichtigen dabei die zeitlichen Bedürfnisse berufstätiger Eltern
- ermöglicht innerhalb der Öffnungs- und Buchungszeiten flexible Bring- und Abholzeiten
- Um auf Fragen zur Kindertagespflege und zu den Wegen der Vermittlung kompetent eingehen zu können, werden Mitarbeiterende regelmäßig geschult.
- Wir verfügen über Informationen zu der Nutzung des Bildungs- und Teilhabepakets und/ oder anderer Unterstützungsprogramme und beraten Eltern zu diesen Fragen.

Strukturen des Familienzentrums

Der Sozialraumbezug ist ein grundlegendes Merkmal eines jeden Familienzentrums. Jedes Familienzentrum richtet sein Angebot an dem besonderen Bedarf seines Umfeldes aus, entwickelt ein Profil, das zu seinem Sozialraum passt, und öffnet Angebote auch für Familien im Sozialraum, die (noch) keine Kinder in der Einrichtung haben

Verbindliche Kooperationsstrukturen

Das Familienzentrum bündelt für die Gestaltung seiner Angebote die Kompetenzen und Ressourcen lokaler Kooperationsstellen und sorgt für eine kooperative Entwicklung von Angeboten ebenso wie für eine verbindliche Regelung von Zuständigkeiten.

Wir schaffen dafür folgende Voraussetzungen:

- verfügt über eine schriftliche Sozialraumanalyse mit aktuellen qualitativen Informationen über sein Umfeld (bspw. soziale Lage, Wirtschaftsstruktur, Art der Wohnbebauung, Freiflächen/ Spielflächen, besondere Stärken und Schwächen)
- öffnet Angebote für Familien im Umfeld, die keine Kinder in der Tageseinrichtung haben
- sorgt dafür, dass seine Angebote auf Veranstaltungen im Umfeld präsentiert werden
- verfügt über Daten zur sozialen Lage im Umfeld. (bspw. Bevölkerungsdaten)
- kooperiert mit einer Senioreneinrichtung oder Gruppen von Seniorinnen und Senioren im Umfeld und organisiert gemeinsame Angebote mit Kindern und Seniorinnen und Senioren
- kooperiert mit einem Ortsteilarbeitskreis oder einem ähnlichen sozialraumbezogenen Gremium